

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Architectura vniversalis**

**Furtenbach, Joseph**

**Ulm, 1635**

Der Ander Grundriß der Casa, aten

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](#)

D. E. inn diesen tronieren oder Schießlöchern stehn. 2. viertel Garthaunen/ vnd bey. C. ein grosse Feuerkästen mit Hagel geladen / die allein der fronte del Balovardo außpasset / vnd also il traditore genant wirdt.

In der andern vnd obern Casamata. o. sia la Piazza d' alto , nāmlich bey. I. vnd. H. stehn. 2. Falchonen / vnd bey. G. abermahlen ein Feuerkästen o- der il secondo traditore.

Die solche  
mit de gro-  
ken Schüg  
solle besetz  
werden.

Wann nun noch jtziger zeit / bey vielen vornemmen Fortezzen , von Alters hero die Casamaten gefunden werden / die man darumben nit so gehlingen hinweg raumen kan / sonder dieselbige also in der eyl / auff das best es ge- seyn mag / vor dem übersteigen / vnd dann die Fallen für die Tronieren zu machen bedacht seyn muß / daß sie also corrigirt vnd reparirt werden / da- mit mans in einem Notfall auch noch gebrauchen könne / alsdann so mag man wie hernach zuvornemmen seyn wirdt procedirn.

### Der Ander Grundriß der Casamaten.

Der Ander  
Grundriß  
der Casamaten  
ein.

F. Seynd abermahlen die obeinander stehende. 2. Bānk oder Staffeln/ darob die Musquetirer stehn können: Jetzunder sollen auff die Brust der vndern Casamaten starcke Dillen / die.  $1\frac{1}{4}$ . Schuch an ihrer breite haben/ befestiget / vnd alsdann kleine Schanzkörblin. O. darauff gesetzt / ob den Schußlöchern. N. aber ein Geflecht von Weiden / als eine Blinden ge- macht / vnd mit Erden aufgestossen werden. Bey  
♀. ♀. ♀. aber müssen drey Einschnitt in den Dillen geschawen seyn / damit die Stangen / so die Fallen öffnen / allda zugehn / platz haben.

Auffzug innwendig der Casamaten.

Bey. F. F. seynd abermahlen die. 2. Staffel / darob die Musquetirer stehn können / angedeutet.

Ein eyhene  
Fallen für  
jedes Schuß  
loch zu ma-  
chen.

Darauf  
Schanzkör-  
blin und ein  
Stechato zu  
sezten.

M. Das Schußloch oder die Troniera. Bey. T. ist ein Wellbaum / an wel- chen ein Stangen (die hat hinden oder oben wo das Sail zum ziehen an- gebunden wirdt / ein Bleyklozen / damit sie desio behender vnder sich zu zie- hen seye ) befestiget: An dieser dann ein eyhene Fallen / so die Troniera wie ein Thür beschlossen thut / genagelt wirdt: Mit dieser Fallen / vnd durch Hilff der Stangen / kann nun das Schußloch ausserhalb trefflich wol be- schlossen / in einem nun vnd Augenblick aber widerummen gedößnet werden: von. 1. bisz in. 2. ist ein Geflecht von kleinen Schanzkörblin / in welche dan vnd von. 3. bisz in. 4. ein Stechato eingesetzt wirdt / dahin gemeint / daß die weile die Schanzkörblin sampt ernantem Stechato.  $8\frac{1}{4}$ . Schuch in der hö- he betragen / vnd beneben angedeutter massen. Die Schußlöcher mit den eyhen Fallen zugeschlossen seynd worden / also kan man jetzunder die un- dere Casamaten so leichtlich nit mehr besteigen: wan nun die Musquetirer vff dem obern Staffel. F. stehn / so können sie durch die kleine Schußlöchl in vñzwischen den Schanzkörblin gar sicher hinauß flanquiren / vnd also la fronte